

Konfessionsloser Moralunterricht

Der Religionsunterricht an Volksschulen bestand in Preußen und den anderen Gliedstaaten des Deutschen Kaiserreichs vor allem in der Vermittlung religiöser Wahrheiten. Bibelkunde- und Katechismusunterricht nahmen eine zentrale Position ein. Dazu kamen kirchengeschichtliche Aspekte, bei denen der Fokus auf dem göttlichen Heilsplan lag. Der Religionsunterricht war zudem konfessionell ausgerichtet. Er zielte aus der Sicht seiner Kritiker darauf ab, eine christlich überwölbte Untertanenmentalität herauszubilden. Seit den 1840er Jahren kämpften zunächst freireligiöse Gruppen um die Anerkennung eines eigenen, neben dem konfessionellen Religionsunterricht. In den 1890er Jahren kam zudem eine Debatte darüber auf, ob der Religionsunterricht an staatlichen Schulen überhaupt eine Berechtigung habe. Insbesondere Dissidentenkindern stellten sich durch den Pflichtreligionsunterricht Probleme. Die Kritiker wollten den konfessionellen Religionsunterricht durch einen konfessionslosen Staatsbürgerkunde- oder Moralunterricht ergänzen oder sogar ersetzen. Die mögliche Form des Moralunterrichts war jedoch umstritten, vor allem die Frage, welchen Raum das christliche Kulturerbe in ihm einnehmen sollte. Kurz vor dem Ersten Weltkrieg begannen Freireligiöse und Freidenker zusammen mit aufgeschlossenen Kirchenvertretern, einen Kompromiss zu suchen. Der Krieg blockierte diese Entwicklung. Novemberrevolution und Weimarer Reichsverfassung schafften den konfessionellen Religionsunterricht zwar nicht ab, lockerten aber den Zwang für Dissidentenkinder.

Literatur:

GROSCHOPP, Horst, Dissidenten. Freidenker und Kultur in Deutschland, Marburg 2011, S. 243-264, 461-473.

KUHLEMANN, Franz-Michael, Niedere Schulen, in: BERG, Christa (Hg.), Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte, Bd. 4: 1870-1918. Von der Reichsgründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs, München 1991, S. 179-227, hier 204 f., 210.

GND-Nr. [4015604-7](#)

Empfohlene Zitierweise:

Konfessionsloser Moralunterricht, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 571, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/571. Letzter Zugriff am: 19.05.2024.